

John Piper – Predigtausschnitt

## „Jede Last ablegen“

In Hebräer 12, 1. Am Schluss des Verses steht:

**„Lasst uns jede Last und die uns so leicht umstrickende Sünde ablegen und mit Ausdauer die Rennbahn durchlaufen, welche vor uns liegt“.**

Es werden uns hier einige Dinge aufgezeigt, durch die wir besser laufen können. Der Text sagt: „Lasst uns jede Last und Sünde ablegen, die uns so leicht umstrickt“. Wir sollen nicht einfach nur Sünden ablegen um dieses Rennen zu laufen. Wir sollen jede andere Last ablegen, die uns hindert. Es soll uns sagen: Frage nicht einfach nur: „Was ist an dieser oder jener Sache falsch?“.

Frage nicht einfach nur: „Handelt es sich um eine Sünde?“. Das ist wohl die schwächste Frage, die du im Leben stellen kannst.

Du fragst: „Nun, Prediger, welche Frage soll ich denn stellen, wenn nicht, ob etwas eine Sünde ist?“

Die Antwort darauf ist: **„Hilft es mir beim Laufen?“**. Das ist die Antwort. „Steht es mir im Weg, wenn ich versuche, geduldiger, freundlicher, netter, liebevoller, heiliger, reiner, selbstbeherrscher zu werden? Steht es mir im Weg oder hilft es mir beim Laufen?“ Schau zu Jesus und lege auf jeden Fall die Sünden ab, aber zudem noch eine Menge anderer Dinge!

Eine kleine Stimme wird sich melden und sagen: „Das sieht nach einer Menge Verlust aus und nicht nach viel Gewinn!“

An diesem Punkt, öffnet eure Bibel und seht euch Hebräer 12,2 an und seht wie Jesus in Gethsemane ist und sagt: „Morgen früh werde ich viel Verlust erleben. Das wird ein Mega-Verlust werden um 9 Uhr Morgen früh. Es wird die ganze Nacht lang dauern und ich werde nie wieder schlafen bis ich sterbe und es wird wörtlich höllenmäßig weh tun“. **Warum ging Jesus dennoch ans Kreuz?**

Wir lesen hier: „**um der Freude Willen, die vor ihm lag ertrug er das Kreuz**“. Die Antwort ist also: Ja, es wird Verlust sein, aber ich verspreche ich auf der Autorität des Wortes Gottes: **Das Leben als Christ ist Gewinn.**

Sage zu deinem Fleisch und zu Satan: „Die Leiden dieses Lebens sind es nicht wert, mit der Herrlichkeit verglichen zu werden, die mir eines Tages offenbart werden wird. Deswegen will ich jede Last ablegen und will jede Sünde ablegen und will **mit Jesus laufen.**“